

September 2018 - Mitteilungen

Betreff: Fachgruppe Entwicklungspsychologie – Mitteilungen vom September 2018

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen der Fachgruppe Entwicklungspsychologie

Neun Dinge sind es, auf die der Edle sorgsam achtet:

Beim Sehen achtet er auf Klarheit,

beim Hören auf Deutlichkeit,

in seiner Miene auf Freundlichkeit,

im Benehmen achtet er auf Höflichkeit,

im Reden auf Ehrlichkeit,

im Handeln auf Gewissenhaftigkeit.

Wenn ihm Zweifel kommen, fragt er andere.

Ist er im Zorn, bedenkt er die Folgen.

Angesichts eines persönlichen Vorteils fragt er sich, ob er auch ein Anrecht darauf hat.

(Konfuzius, 551-479 v.Chr., chinesischer Philosoph)

Untenstehend finden Sie die aktuellsten Informationen der Fachgruppe Entwicklungspsychologie (FGEP).

Inhaltsuebersicht

- 1) DGPs-Psychoslam: Erster Preis an Luisa Kulke
- 2) Rueckblick: Mitgliederversammlung der FGEP
- 3) Rueckblick: Open-Science-Workshop in Frankfurt
- 4) Neue Forschungsgruppen stellen sich vor: Prof. Dr. Stefanie Hoehl, Universitaet Wien
- 5) Walter Mischel (1930 - 2018)
- 6) Aktuelle und relevante Symposien, Konferenzen, Winter- und Sommerschulen

1) *DGPs-Psychoslam: Erster Preis an Luisa Kulke*

Im Rahmen des 51. Kongresses der DGPs wurde ein Psycho Slam abgehalten. Vier Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler nutzten die Moeglichkeit, ihre aktuelle Forschung und ihr Fachgebiet einem breiten Publikum auf moeglichst unterhaltsame und kreative Weise vorzustellen. Siegerin dieses hoechst amuesanten und zugleich lehrreichen Wettbewerbs wurde Dr. Luisa Kulke, Entwicklungspsychologin an der Universitaet Goettingen (<https://www.psych.uni-goettingen.de/de/anap/team/kulke-louisa>) und Mitglied der FGEP. Sie stellte ihre Forschung zu den neurophysiologischen Korrelaten kognitiver Entwicklung vor und gewann ueberzeugend den ersten Platz (<https://twitter.com/dgps2018/status/1041984183097282561>). Wir gratulieren Luisa Kulke sehr herzlich!

2) *Rueckblick: Mitgliederversammlung der FGEP*

Am 18.9.2018 fand im Rahmen des 51. Kongresses der DGPs eine Mitgliederversammlung der FGEP statt. Die Sprechergruppe berichtete ueber die Aktivitaeten der Fachgruppe im Laufe des vergangenen Jahres und ueber die Wahl der DFG-Fachkollegien. Darueber hinaus informierte Ute Kunzmann ueber den Stand der Vorbereitungen der gemeinsamen Tagung der Fachgruppen Entwicklungspsychologie und Paedagogische Psychologie 2019 in Leipzig und Sabine Walper startete einen Aufruf zur Schaffung eines Netzwerks Familienpsychologie.

Das Protokoll zur Mitgliederversammlung ist auf folgenden Webseite abrufbar:
<https://www.dgps.de/index.php?id=2000618>

3) *Rueckblick: Open-Science-Workshop in Frankfurt*

Am Sonntag, den 16. September 2018, fand im Vorfeld des 51. Kongresses der DGPs in Frankfurt am Main ein Workshop fuer Nachwuchswissenschaftler/innen statt. Gegenstand waren Fallstricke und Loesungsansaeetze im Kontext der Open-Science-Initiative. 17 Promovierende und Postdocs wurden durch Jun.-Prof. Dr. Malte Elson von der Ruhr-Universitaet Bochum durch den Workshop geleitet und bekamen Vorgehensweisen und Methoden vermittelt, um die Robustheit und Replizierbarkeit ihrer weiteren Forschung zu verbessern.

Ein ausfuehrlicher Bericht zu diesem Workshop wird gerade noch finalisiert und zeitnah auf der Homepage der Fachgruppe zur Verfuegung gestellt.

4) *Neue Forschungsgruppen stellen sich vor: Prof. Dr. Stefanie Hoehl, Universitaet Wien*

Wir freuen uns darueber, Ihnen dieses Mal Prof. Dr. Stefanie Hoehl von der Universitaet Wien vorstellen zu koennen. Sie hat uns freundlicherweise eine kurze Beschreibung ihrer beiden Arbeitsgruppen zukommen lassen. Stefanie Hoehl hat im September 2017 die Leitung des Arbeitsbereichs fuer Entwicklungspsychologie an der Universitaet Wien uebernommen. Sie beschaeftigt sich mit der sozialen und kognitiven Entwicklung im Altersbereich zwischen Geburt und Einschulung. Den vollstaendigen Beitrag finden Sie auf der folgenden Webseite:
https://www.dgps.de/index.php?id=epsy_forschungsgruppen

Weiterhin freuen wir uns diesbeueglich ueber die Mithilfe der Mitglieder der Fachgruppe Entwicklungspsychologie und bitten um Hinweise und Vorschlaege (inklusive Selbstnominierungen).

5) *Walter Mischel (*22/02/1930 in Wien; †12/09/2018 in New York City)*

Kurz vor Beginn des 51. Kongresses der DGPs, am 12. September 2018, verstarb Walter Mischel, ein an der Columbia University arbeitender Persoenlichkeitspsychologie. Walter Mischel war wohl am bekanntesten fuer den Marshmallow-Test, den in Stanford entwickelten Test zum Belohnungsaufschub bei Vorschulkindern (sehr schoen in einem TED-Talk von Joachim de Posada erkluert:

https://www.ted.com/talks/joachim_de_posada_says_don_t_eat_the_marshmallow_yet).

Dieser Test war eine der Grundlagen fuer seine Erkenntnis, dass Verhalten oft eher durch Situationsfaktoren beeinflusst wird als durch Persoenlichkeitseigenschaften. Ausfuehrlichere Nachrufe finden sie unter anderem hier:

<https://www.nytimes.com/2018/09/14/obituaries/walter-mischel-dead.html>

https://www.wienerzeitung.at/themen_channel/wissen/forschung/990281_Vater-der-Marshmallow-Experimente-verstorben.html

Seine persoenliche Webseite an der Columbia University hier:

<https://psychology.columbia.edu/content/walter-mischel>

6) *Aktuelle und relevante Symposien, Konferenzen, Winter- und Sommerschulen*

Towards Capability in Ageing – from cell to society

Location: Gothenburg, Sweden

Date: May 23-25, 2019

Further information: <https://iagger2019.se/>

Topic: The International Association of Gerontology and Geriatrics – European Region welcomes you to Gothenburg and the 9th IAGG-ER congress to present and share findings, ideas and innovations on multidisciplinary perspectives of ageing and the life-course. The congress theme is ‘Towards Capability in Ageing – from cell to society’. The theme emphasizes our ability to perform actions in order to reach valued goals within the macro, meso, and micro contexts.

The congress is the natural meeting place for researchers and professionals engaged in various scientific enquires and aging matters; whether in biological science, medical and health sciences, social sciences, in humanities or aging services. The main track of the congress includes sessions on multidisciplinary aspects of aging in which we can meet and learn from each other.

Interessantes zum Schluss

Ein interessantes Interview im Deutschlandfunk von Ralf Krauter mit Ulrich Herb zum „Plan S“ fuer mehr Open Access:

https://www.deutschlandfunk.de/plan-s-fuer-open-access-bewegung-europaeische-foerderer.676.de.html?dram:article_id=427365

Konstantes zum Schluss

Wie immer moechten wir Sie ermuntern, die Rundmails der Leitung der FGEP an interessierte Mitglieder Ihrer Arbeitsgruppen und Lehrstuehle weiterzuleiten, auch wenn diese nicht bzw. noch nicht Mitglieder der DGPs und der FGEP sind.

Wie bisher koennen Sie die aktuelle Rundmail sowie die zu einem frueheren Zeitpunkt verschickten Rundmails auch auf der Webseite der FGEP nachlesen:

<http://www.dgps.de/index.php?id=mitteilungen> und <http://www.dgps.de/index.php?id=news-archiv>

Schliesslich: Wenn Sie Anregungen, Informationen, Wuensche haben, freuen wir uns ueber eine kurze Mitteilung. Die FGEP lebt durch den Austausch und die Mitarbeit ihrer Mitglieder.

Mit herzlichen Gruessen auch im Namen von Gisa Aschersleben, Jan-David Freund und Ina Faßbender

Ihr Moritz Daum,

--

Universitaet Zuerich
Prof. Dr. Moritz M. Daum
Psychologisches Institut
Entwicklungspsychologie: Saeuglings- und Kindesalter
Binzmuehlestrasse 14, Box 21
CH-8050 Zuerich

+41 44 635 74 71 Telefon (Sekretariat)

+41 44 635 74 79 Telefax

www.psychologie.uzh.ch

daum@psychologie.uzh.ch

www.kleineweltentdecker.ch